Oberliga Damen Hessen

SG Rodheim : Kasseler Spvgg. Auedamm
Samstag, 20.04.2024, 18:00 Uhr

Kasseler Spvgg. Auedamm stockt Punktekonto in der Oberliga Damen Hessen auf

Als Laura Albers ihr Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Oberliga Damen Hessen nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 0:10 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade die SG Rodheim besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SG Rodheim meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Wirkner / Gohla in ihrem Doppel gegen Schinköthe / Albers etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnerinnen doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Nicht so gut lief es für Möcks / McChesney bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Merle / Heidelbach. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Kerstin Wirkner letztlich auf Lager, um Julia Heidelbach final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Ohne Satzgewinn für Jeanette Möcks verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lisa Merle. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an den Tisch. Die gewinnbringende Taktik fehlte wenig später Christine Gohla bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Laura Albers ab dem Start. Eileen McChesney bekam ihre Gegnerin Melanie Schinköthe beim deutlichen 6:11, 8:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspielerinnen der SG Rodheim und Kasseler Spvgg. Auedamm in die Box. Die siegbringende Taktik fehlte Kerstin Wirkner bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Lisa Merle ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht so gut lief es dann für Jeanette Möcks bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Julia Heidelbach, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:18 für Möcks und 10:8 für Heidelbach seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach gewonnenem ersten Satz gab Christine Gohla das Spiel gegen Melanie Schinköthe noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 17 Siege und 13 Niederlagen für Schinköthe aus. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 0:9. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Eileen McChesney gegen Laura Albers. Das musste man neidlos anerkennen. Damit hat McChesney nun ein 4:28 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der SG Rodheim die Saison mit einem Punkteverhältnis von 3:33 bei einem Saison-Sieg, 16 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft Kasseler Spvgg. Auedamm erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:14. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
SG Rodheim
Doppel: Wirkner / Gohla 0:1, Möcks / McChesney 0:1
Einzel: K. Wirkner 0:2, J. Möcks 0:2, C. Gohla 0:2, E. McChesney 0:2
Kasseler Spvgg. Auedamm

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (20:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Schinköthe / Albers 1:0, Merle / Heidelbach 1:0
Einzel: L. Merle 2:0, J. Heidelbach 2:0, M. Schinköthe 2:0, L. Albers 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (20:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").